

Modellprojekte im Schullandheim (Auszug BSHW)

Die Bildungsangebote der Bayerischen Schullandheime bedürfen der ständigen Weiterentwicklung und Ausrichtung insbesondere auch an aktuellen bildungspolitischen und gesellschaftlichen Fragestellungen. Exemplarisch werden die Projekte „mehrWERT Demokratie“, „mintensiv“ und „Fit und gesund im Schullandheim“ vorgestellt.

mehrWERT Demokratie

Ziel des Wertebündnisprojekts „mehrWERT Demokratie“ ist die Förderung einer demokratischen Werthaltung, die Stärkung der Fähigkeit zur Partizipation und die Ermutigung, aktiv am demokratischen Leben teilzunehmen. Umgesetzt wird dieses Ziel in mehrtägigen Kursen an vielen Bayerischen Schullandheimen zu den Schwerpunktbereichen „Werte und Grundlagen der Demokratie“, „Gefährdung der Demokratie“, „Partizipation und Engagement“, „Politische Entscheidungsebenen“, „Aktuelle politische Fragestellungen und Themen“ und „Demokratierelevante Kompetenzen“. Methodisch stehen Planspiele, Workshops, Begegnungen mit Politikern und Exkursionen im Vordergrund. Adressaten sind Kinder und Jugendliche ab acht Jahren.

Schullandheim Steinbach am Wald >>> [PDF S-Demokratieerziehung](#)

Schullandheim Weißenstadt >>> [PDF W-Demokratieerziehung](#)

Schullandheim Pottenstein >>> [PDF P-Demokratieerziehung](#)

mintensiv

Im Rahmen eines intensiven Kursprogramms an mehreren Schullandheimen erweitern Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 9 ihre MINT-Kompetenzen und erwerben Basisqualifikationen zur beruflichen Orientierung. Im Vordergrund stehen das selbständige Forschen und Experimentieren, der Austausch mit MINT-Experten und das Sammeln konkreter Erfahrungen in der beruflichen Realität. Inhaltlich geht es um die Themen Energie, Chemie, Faserverbundwerkstoffe, Wasser, Technik, Mobilität, Robotik und Navigation.

Schullandheim Steinbach am Wald >>> [PDF S-Mint Bildung](#)

Fit und gesund im Schullandheim

„Fit und gesund im Schullandheim“ (FugS) hat sich zum Ziel gesetzt, Schülerinnen und Schüler über eine Stärkung ihrer körperlichen Ressourcen sowie die Vermittlung von Grundlagenwissen und Handlungsstrategien zu einem gesundheitsbewussten Verhalten zu führen. Im Zentrum steht das Entdecken und Erleben vielfältiger Bewegungs- und Ernährungsmöglichkeiten. Die FugS-Standorte bieten eine breite Palette an attraktiven praxisnahen Bausteinen für die Jahrgangsstufen 3 bis 6 an.

Schullandheim Pottenstein >>> [Interessiert?](#)

Dann kontaktieren Sie uns: Tel. 092 1/58858 oder info@swofr.de

Weitere Projekte der oberfränkischen Schullandheime

Stationäre Wasserschule

Im Zusammenhang mit der Aktion Grundwasserschutz – Trinkwasser für Oberfranken entwickelte die Regierung von Oberfranken das Bildungsangebot „stationäre Wasserschule“ und lieferte hiermit einen wertvollen Beitrag zur Sicherung für nachhaltige Zukunft. Mit dem Motto: **Wasser erleben – Nachhaltigkeit lernen.**

Das Projekt stellt Ihnen Informationen und Materialien zur Wassersituation in Oberfranken zur Verfügung. Zudem wurde eine Lehrerhandreichung für alle oberfränkischen Grundschulen ausgegeben. Im Schullandheim Steinbach am Wald und im Schullandheim Weißenstadt können Schüler* mit Wasser experimentieren, Umwelterfahrungen sammeln und die theoretischen Grundlagen zu den angebotenen Modulen erfahren. Das Projekt findet im Freien sowie im Haus statt.

Weitere Informationen >>> [PDF Broschuere_Wasser-Wissen_Kompakt](#)
>>> [PDF Wasserfibel-Oberfranken](#)

Schullandheim Steinbach am Wald >>> [PDF S-stationäre Wasserschule Bildung](#)
Schullandheim Weißenstadt >>> [PDF W-Wasserschule](#)

Verkehrserziehung

Auf dem Schulweg und in der Freizeit müssen Schüler* lernen, mit komplexen Anforderungen und Verkehrssituationen zu Recht zu kommen. Die Grundlagen der Verkehrserziehungen, sprich psychomotorische Förderung der Schüler* können im Schullandheim auf eine spielerische Art vermittelt werden. Beispiel: Im Parcours ermöglichen die unterschiedlichen Geräte, bei den Schüleraufgaben, das Training von raschem Wechsel an Bewegungen u.a. Radfahren, Absteigen, Hinlegen, Halten der Armbrust, Anvisieren der Scheibe, Konzentration und zielsicheres Abdrücken zusätzlich schnelles Umdenken zu weiteren Aufgaben.

Schullandheim Steinbach am Wald >>> [PDF S-Verkehrserziehung Bildung](#)

Schwimmfix

Schwimmunterricht ist verpflichtender Bestandteil der amtlichen Lehrpläne an allen bayerischen Schulen. Somit erstreckt sich der Schwimmunterricht auch auf alle Jahrgangsstufen der Grundschulen. Allerdings stellt sich die Hallenbadsituation für viele Schulen so dar, dass ein regelmäßiger Schwimmunterricht nicht umgesetzt werden kann, weil geeignete Bäder nicht in unmittelbarer Umgebung des Schulstandortes genutzt werden können. Diese Schulen sind somit nicht in der Lage, den erforderlichen Schwimmunterricht für ihre Schüler zu organisieren. Ein mögliches Konzept, den Schwimmunterricht an der Grundschule effektiv zu gestalten und damit den hohen Anteil an Nichtschwimmern zu reduzieren, ist „Schwimmfix“.

Dieses Konzept wurde sehr erfolgreich im Rahmen einer Schullandheimwoche im Schullandheim Hobbach erprobt. Die Kinder lernten, Vorschwimmtechniken zu beherrschen, die sie in die Lage versetzen, sich auch im tieferen Wasser angstfrei schwimmend in der Gruppe zu bewegen. Aufgrund dieser positiven Erfahrungen bietet das Schullandheim Steinbach am Wald das Schwimmfix-Programm für Grundschulklassen an.

Schullandheim Steinbach am Wald >>> [PDF S-Schwimmfix Bildung](#)

Theaterpädagogik

Das Theaterspiel ist in der Schule von zentraler pädagogischer Bedeutung. In andere Rollen zu schlüpfen, sich auf der Bühne zu präsentieren und mit anderen für das Publikum zu spielen stärkt den Gemeinschaftssinn und das Selbstbewusstsein der Schüler* und damit ihre Sozial- und Personalkompetenz. Zudem macht Theaterspielen schlichtweg unheimlichen Spaß.

An vielen Schulen aller Schularten ist das Schultheater fester Bestandteil des Alltags geworden. Vielerorts wurden entsprechende Schulspielgruppen und Arbeitsgemeinschaften gebildet. Vor den Aufführungen muss natürlich intensiv geprobt werden. Hier setzt das umfassende Zusatzangebot des Schullandheims Pottenstein an: Für Schultheatergruppen wurden alle erdenklichen Grundlagen für eine gelingende Probearbeit im Schullandheim geschaffen, so dass alle Facetten des Schulspiels umsetzbar sind: Klassisches szenisches Spielen, Schwarzlichttheater, Zirkustheater, Musiktheater usw.. Schultheatergruppen bekommen somit die Möglichkeit während ihres Aufenthalts im Schullandheim konzentriert zu proben und zu üben. Den Startschuss für das Theaterangebot des Schullandheims Pottenstein gaben die Theaterschüler* der 7. Klasse der MS Scheßlitz. Unter der Leitung von Frau Bonora und Kleinlein demonstrierten sie eindrucksvoll die breite Palette der umsetzbaren Möglichkeiten und begeisterten das geladene Publikum mit der Vielfalt ihrer Vorführungen. Nun ist das Schullandheim Pottenstein um eine Attraktion reicher:

Die Theaterwerkstatt. „Kunst macht viel Arbeit – aber es ist so schön!“
Schöner als Karl Valentin hätte man die Theaterarbeit nicht umschreiben können.

Schullandheim Pottenstein >>> [PDF P-Theater Bildung](#)